



Zum Saisonbeginn 2024

im Januar 2024

Liebe Fahrerinnen und Fahrer der DHM,

wir hoffen, Ihr seid alle gut ins neue Jahr gestartet und seht mit Zuversicht auf die vor uns liegende Saison. Euch und euren Familien wünschen wir für 2024 alles Gute, viel Glück und Erfolg. Wir hoffen, euch alle in der bald beginnenden DHM-Saison gesund wiederzusehen.

Das vergangene Jahr 2023 war geprägt von vielen Unwägbarkeiten: Energiekrise, konjunkturelle Unsicherheit, Corona, Ukraine-Krieg - das waren die großen Themen, die uns ständig begleitet haben. Wir haben es trotz aller Widrigkeiten geschafft, eine gute Saison abzuliefern. Dank eurer treuen Teilnahme hatten wir sogar mehr Starter als in den Vorjahren. Und obwohl wir die Nennelder im letzten Jahr „eingefroren“ hatten, haben wir es fast geschafft, unter dem Strich eine „schwarze Null“ zu schreiben.

Auch im Jahr 2024 werden wir alles tun, um euch bezahlbaren Motorsport zu ermöglichen. Wie Ihr wisst, arbeitet das Team, das ganzjährig die Veranstaltungen organisiert, ehrenamtlich und unentgeltlich, das spart schon einmal eine Menge Geld. Aber wir haben natürlich trotzdem einen großen Kostenapparat, vor allem müssen die Rennstrecken bezahlt werden. Die Mieten sind in den letzten beiden Jahren um ca. 10% gestiegen, und auch die Kostensteigerungen bei Versicherungen, Zeitnahme, Ärzten, Sanitätern usw. liegen in diesem Bereich. Wir kommen also nicht umhin, die Nennelder für 2024 anzupassen. Die Erhöhungen liegen im Durchschnitt bei 8%. Wir denken, dass wir damit die Saison 2024 finanziert bekommen. Voraussetzung ist natürlich, dass wir, wie im letzten Jahr auch, gut gefüllte Starterfelder haben.

Bevor wir in der nächsten Woche (KW 3) die Nennsysteme öffnen, möchten wir euch noch alle Informationen für die DHM-Saison 2024 geben. **Die wichtigen Veränderungen sind gelb hinterlegt.**

1. Termine und Strecken *

12. April 2024	Prüf- und Einstellfahrten, Oschersleben
13.-14. April 2024	VFV Klassik GP Oschersleben
12. Mai 2024	32. Kölner Kurs, Nürburgring (MSC Porz)
14.-16. Juni 2024	VFV Großer Preis der Stadt Most (CZ)
13.-14. Juli 2024	VFV Klassik GP Colmar Berg (L)
17.-18. August 2024	34. Int. ADAC/VFV Schottenring Grand Prix (MSC Rund um Schotten) <i>(nicht alle Klassen, daher kein Wertungslauf zur DHM)</i>
06.-08. September 2024	VFV Klassik GP Schleizer Dreieck
27.-29. September 2024	47. Hockenheim Classics
26. Oktober 2024	Informationsveranstaltung / Meisterschaftsfeier, Festhalle Schotten

* Terminänderungen sind möglich und werden auf der DHM-Internetseite (www.vfv-dhm.de) bekanntgegeben.

2. Klasseneinteilung und Startnummer tafeln

Keine Veränderungen zu 2023. Die Klasseneinteilung und Hinweise zu den Startnummer tafeln findet Ihr im „DMSB-Handbuch 2024 Motorradsport“, und zwar bei den „Technischen DMSB-Bestimmungen 2024 für Historische Renn- und Supersportmotorräder“.

Bitte achtet auf die korrekte Ausführung und gute Lesbarkeit der Startnummer tafeln. Sie gewährleisten, zusammen mit einem einwandfrei funktionierenden Transponder, eine korrekte Zeitnahme bzw. Wertung.

3. Wertungsgruppen

Keine Veränderungen zu 2023. Folgende Klassen werden zu Wertungsgruppen zusammengelegt:

A + R
C + Y + Z
H + L
J + K
M + S + F
N + Q
P + O + T

Die Klassen B, E, U, V, W und X sowie die Superbikes werden jeweils einzeln gewertet.

4. Startgruppen / Doppelstarter

Keine Veränderungen zu 2023. Folgende Klassen werden zu Startgruppen zusammengefasst. Mögliche Änderungen werden ggfls. rechtzeitig mitgeteilt.

A + R, M + S + F
B, Superbikes
C + Y + Z
E, H + L, U
J + K, V
N + Q
P + O + T
W, X

Jede FahrerIn/jeder Fahrer kann als Doppelstarter in unterschiedlichen Startgruppen mit zwei Motorrädern/ Gespannen oder mit einem Solo- und einem Gespannmotorrad an den Start gehen. Ein Doppelstart in unterschiedlichen Klassen innerhalb einer Wertungs- oder Startgruppe ist ausgeschlossen.

Ein Fahrer kann aber innerhalb einer Klasse eine Reservemaschine anmelden. Dazu ist es aber nötig, eine zweite Nennung im Nennsystem für die Reservemaschine abzugeben. Die Nennung der Reservemaschine ist kostenfrei, das Nenngeld wird intern vom Nennbüro auf 0€ gesetzt.

5. Lizenzen

Für die Teilnahme an der Wertung zur Deutschen Historischen Motorrad-Meisterschaft müssen Fahrer und Beifahrer Inhaber einer Lizenz der Klassifizierung A, BPlus oder H sein. Fahrer/Beifahrer mit diesen Lizenzen nehmen auch an der VFV-Klassenwertung teil.

Wer nur an der Klassenwertung teilnehmen möchte, kann dies auch mit einer DMSB-RaceCard oder einer C-Lizenz tun.

Alle ausländischen Teilnehmer müssen, sofern sie nicht Inhaber einer der oben genannten Lizenzen des DMSB oder Inhaber einer anderen FMN-Lizenz sind, eine DMSB-Startzulassung beantragen.

Bei Fragen zu den Lizenzen wendet euch bitte an die Lizenzabteilung des DMSB (069-6330070).

6. Transponder

Doppelstarter, die nur über einen Transponder verfügen, können diesen wechseln. Die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Wechsel liegt beim Teilnehmer (keine gezeiteten Runden – keine Wertung)! Die Transpondernummer ist im Nennformular in das vorgesehene Feld einzutragen. Wer keinen eigenen Transponder hat, trägt hier „Leihtransponder“ ein. Dies ist Voraussetzung für eine korrekte Zeitnahme/Wertung.

Die Transponder sind Gegenstand der technischen Abnahme. Das bedeutet, dass der geladene Transponder bereits zur technischen Abnahme am Motorrad anzubringen ist.

Leihtransponder werden an der Rennstrecke ausgegeben, und zwar durch den Teilnehmer MAXXMoto. Es ist eine Mietgebühr von 30 € und eine Kautions (100 € oder Pfand) zu entrichten. Die Kautions wird nach fristgerechter Rückgabe während der Veranstaltung erstattet.

7. Einschreibungen, Nennungen, Nenngelder, Boxen

Die Nennung zu einer Veranstaltung muss spätestens zum in der Ausschreibung angegebenen Zeitpunkt (in aller Regel 3 Wochen vor Veranstaltung) über das Online-Nennsystem im Nennbüro vorliegen.

Liegt die Nennung dem Nennbüro ordnungsgemäß vor und ist das zu entrichtende Nenngeld bei der VFV-DHM-Kasse eingegangen, wird an den Teilnehmer zeitnah zum Veranstaltungsbeginn die Nennungsbestätigung mit Haftungsausschluss und das Technikblatt über das Nennsystem per E-Mail zugeschickt.

Diese Unterlagen müssen von den Nennenden (Bewerber, Fahrer, Beifahrer) eigenhändig, bei Minderjährigen von den/dem gesetzlichen Vertreter(n), unterschrieben werden und sind spätestens im Rahmen der Dokumentenabnahme vor Ort auf der Rennstrecke dem Veranstalter zu übergeben.

7.1 Einschreibgebühr/Grundgebühr

Die Zahlung der Einschreibgebühr/Grundgebühr ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Motorrad-sportveranstaltungen der VFV-DHM. Doppelstarter zahlen nur einmalig. Alle Fahrerinnen und Fahrer werden gebeten, sich bis zum 31. März 2024 per Online-Nennsystem einzuschreiben und die 50 € Einschreib-/Grundgebühr an die DHM-Kasse zu überweisen. Die rechtzeitige Einschreibung und der Eingang der Gebühr auf dem DHM-Konto bis zum Stichtag 31.3.2024 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Wertung zur Deutschen Historischen Motorrad-Meisterschaft.

Bei Nichteinhaltung des Stichtags wird die Grundgebühr spätestens bei der ersten Nennung nach-erhoben. Sie ist auch bei einer nur einmaligen Teilnahme zu entrichten. Alle Teilnehmer, die die Einschreibgebühr/Grundgebühr gezahlt haben, und zwar egal zu welchem Zeitpunkt, nehmen an der DHM-Jahres-Klassenwertung teil.

Für die Teilnahme an den Prüf- und Einstellfahrten ist eine Einschreibung nicht erforderlich.

7.2 Nennungen

Für die Nennungen zu DHM-Veranstaltungen des VFV ist das Nennbüro, Ulrich Seubert, Lorenz-Heim-Straße 4, 63773 Goldbach, Tel. 0151 20043495, E-Mail: nennbuero@fv-dhm.de, zuständig.

Die Nennungen für den Kölner Kurs (Nürburgring) erfolgen über das Online-Nennsystem des MSC Porz e.V. (www.msc-porz.de). Nennungen für den Schottenring GP gehen an den MSC Rund um Schotten (www.schottenring.de).

Die Links zu den Nennsystemen findet Ihr auf der DHM-Website unter der Rubrik „Termine und Nennungen“.

Und bitte denkt daran, eure Daten in der Zentralregistrierung stets aktuell zu halten.

7.3 Nenngeld

Wie schon eingangs erwähnt, müssen wir die Nennfelder 2024 erhöhen.

Die DHM-Startgelder für die vom VFV veranstalteten 2- und 3-Tages-Veranstaltungen in der Saison 2024 sind wie folgt:

Klassen	Nenngeld Oschersleben, Most, Colmar Berg, Schleiz	Nenngeld Hockenheim	Nenngeld Einstellfahrten Oschersleben
A, B, F, M, O, P, S, T, SB	260,00 Euro	280,00 Euro	140,00 Euro
Gespanne	260,00 Euro	280,00 Euro	140,00 Euro
E	230,00 Euro	270,00 Euro	140,00 Euro
H, J, K, L, R, U, V, W, X	250,00 Euro	280,00 Euro	140,00 Euro
Doppelstarter:	400,00 Euro	430,00 Euro	220,00 Euro

7.4. Nennungsschluss / Verspäteter Nennungseingang

Die Nennung zu einer Veranstaltung muss spätestens zum in der Ausschreibung angegebenen Zeitpunkt (in aller Regel 3 Wochen vor Veranstaltung) über das Online-Nennsystem oder auf dem offiziellen Nennformular im Nennbüro vorliegen. Später eingehende Nennungen werden mit einem Verspätungszuschlag in Höhe von 25 Euro belegt.

7.5 Nenngeldüberweisung / DHM-Kasse

Zeitgleich mit der Nennung ist das Nenngeld zu zahlen. Das Nenngeld für die VFV-DHM-Veranstaltungen und auch die Einschreibgebühr sind zu überweisen auf das bekannte Konto, das von Beatrix Heil betreut wird:

Veteranen-Fahrzeug-Verband, DHM-Kasse
Volksbank Staufen, IBAN: DE37 6809 2300 0002 7890 00
BIC GENODE 61STF

Das Nenngeld für den Kölner Kurs ist auf das Konto des MSC Porz e.V. zu überweisen, das Nenngeld für den Schottenring GP auf das Konto des MSC Rund um Schotten e.V. Die Kontonummer steht jeweils in der Bestätigungs-E-Mail, die auf die Nennung erfolgt.

Bitte auf der Überweisung die Startnummer, den Fahrernamen und die Veranstaltung/Rennstrecke angeben, damit eine eindeutige Zuordnung erfolgen kann!

7.6 Rückerstattung des Nenngelds

Die Rückzahlung des Nenngeldes bzw. der Verzicht auf die Zahlung des Nenngeldes regelt sich wie folgt:

- zu 100%, wenn die Nennung nicht angenommen wird
- zu 100% wenn der Fahrer infolge der Einbehaltung oder Einziehung der Lizenz (z. B. aufgrund eines bei einer voran gegangenen Motorradspport-Veranstaltung erlittenen Personenschadens oder aufgrund einer Suspendierung bzw. Ausschluss durch den DMSB bzw. die FIM/FIM-

Europe) nicht in der Lage ist, seine Nennung zu erfüllen und dies dem Nennbüro bis spätestens 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich mitgeteilt hat

- zu 100%, wenn die Nennung schriftlich vor Nennschluss zurückgezogen wurde
- zu 50% bei schriftlicher Absage nach Nennschluss bis drei Tage vor der Veranstaltung wegen nachgewiesener Krankheit (Attestvorlage)
- keine Rückzahlung bei schriftlicher Absage nach Nennschluss
- keine Rückzahlung bei nur telefonischer oder mündlicher Absage vor oder nach Nennschluss.

7.7 Boxen

Bei den Veranstaltungen in Oschersleben, Most und Hockenheim stehen Boxen zur Verfügung. Diese können über das Nennbüro gebucht werden, bitte schreibt im Bedarfsfall eine E-Mail an nennbuero@vfv-dhm.de.

Die Boxenpreise geben wir 1:1 an euch weiter, hier berechnen wir keinen Aufschlag.

8. Neueinsteiger

Neueinsteiger erhalten bei Bedarf nach der Fahrerbesprechung eine zusätzliche Einweisung durch den Rennleiter oder den jeweiligen Fahrersprecher. Aus Sicherheitsgründen wird ihnen empfohlen, in der ersten Saison, aber zumindest bei den ersten zwei Veranstaltungen eine Warnweste zu tragen. Dies ist bereits erfolgreich praktiziert worden und hat sich bewährt. Es dient der Sicherheit und hat nichts mit Abwertung oder Diskriminierung zu tun.

9. Dokumenten-Abnahme, Technische Abnahme, Helm-Prüfung

Der Ablauf ist wie folgt:

1. Dokumentenabnahme

Bitte vorlegen: Nennbestätigung, unterschriebener Haftungsverzicht, Technikblatt, Lizenz(en)

2. Technische Abnahme

Bitte mitbringen: Motorrad, Technikblatt, Helm(e), Transponder

Technikblatt und Haftungsverzicht gehen den meisten Teilnehmern per E-Mail mit der Nennbestätigung zu. Bitte diese beiden Dokumente ausdrucken, unterschreiben und zur Veranstaltung mitbringen. In allen anderen Fällen erfolgt die Ausgabe bei der Papierabnahme.

9.1 Helme

Zugelassen sind, wie im Jahr 2023 auch, nur Helme ab 05er-Kennung aufwärts.

10. Historische Abnahme / Fahrzeugpass

Alle Fahrzeuge, die bei einer DHM-Veranstaltung an den Start gehen sollen, müssen durch die Historische Kommission abgenommen und registriert sein. Noch nicht registrierte Motorräder müssen daher der Historischen Kommission der DHM vorgeführt bzw. durch diese im Vorfeld registriert werden. Ein Fahrzeugpass kann ausgestellt werden, dieser ist aber lt. Reglement ab 2023 nicht mehr vorgeschrieben.

Bei Fragen stehen das DHM-Nennbüro, Ulrich Seubert (E-Mail : nennbuero@vfv-dhm.de) oder die Historische Kommission (E-Mail: histo@vfv-dhm.de) gerne zur Verfügung.

Die Historische Kommission setzt sich wie folgt zusammen:

bis Baujahr 1945	Matthias Schmitt
Baujahre 1946 bis 1960	Hans Insel (Kordinator Historische Kommission)
Baujahre 1961 bis 1979	Thomas Wiedemann
ab Baujahr 1980	Hans Poljack
Gespanne	Ulrich Seubert

Die Ausstellung der Fahrzeugpässe erfolgt weiterhin durch Klaus Baumgärtner (E-Mail: fahrzeugpass@vfv-dhm.de).

11. Schallemissionen

Wie schon hinreichend im Rahmen der Arbeitstagung in Schotten im Oktober erörtert, ist aus genehmigungsrechtlichen Gründen die Anzahl der Lärmtage (Fahrtage mit unbegrenzter Schallemission) auf den Rennstrecken nur noch sehr limitiert verfügbar.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass auch schon im aktuellen Reglement eine Anforderung hinsichtlich der erlaubten Schallemissionen besteht. Diese betragen für ein Motorrad 105 dB(A) bei einer statischen Messung (Nahfeldmessung mit stehender Maschine) bzw. 98 db(A) bei der dynamischen Messung an definierten Messpunkten an der Rennstrecke. Es ist davon auszugehen, dass diese Anforderungen in naher Zukunft noch weiter eingegrenzt werden. **Wir rechnen damit, dass ab 2025 auch bei der DHM ein Phonlimit von 98 db(A) einzuhalten ist.**

Um allen Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, die aktuelle Schallemission ihres Motorrads zu ermitteln und bei Bedarf entsprechende Abhilfemaßnahme durchzuführen, wird im Rahmen der DHM-Veranstaltungen allen Teilnehmern die Möglichkeit einer Schallmessung der Maschine(n) gegeben. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Teilnehmer dieses Angebot, auch im eigenen Interesse, annehmen.

Es ist davon auszugehen, dass die Teilnehmer, deren Maschinen die erlaubten Schallemissionen überschreiten, von den Streckenbetreibern bzw. den Veranstaltern von der Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen ausgeschlossen werden.

12. Mitgliedschaft im VFV

Wie schon in den Jahren zuvor, möchten wir euch herzlich bitten, Mitglied in unserem Trägerverein Veteranen-Fahrzeug-Verband e.V. zu werden. Der VFV richtet die Deutsche Historische Motorrad-Meisterschaft aus. Das bedeutet nicht nur, dass er die Veranstaltungen zur DHM durch das Orga-Team organisieren lässt, sondern er trägt vor allem das finanzielle Risiko aller Veranstaltungen. Die Maxime des VFV war stets, Motorsportveranstaltungen für historische Renn- und Sportfahrzeugen zu veranstalten, bei denen nicht der Profit, sondern die Präsentation des historischen Kulturguts an erster Stelle steht. Dieser Leitsatz garantiert euch gerade auch in der Saison 2024 die Teilnahme an der DHM zu günstigen Startgeldern. Die Ausrichtung der DHM kann der VFV aber auf Dauer nur übernehmen, wenn er weiterhin auf einem soliden, mitgliederstarken Fundament steht. Darüber hinaus setzt der VFV sich bundesweit auf allen Ebenen für die Belange seiner Mitglieder ein. Zurzeit besonders aktuell sind die Diskussionen um Fahrverbote für Motorräder auf bestimmten Streckenabschnitten oder auch das Thema Lärmreduzierung. Durch seine politische Arbeit bis auf Bundestageebene garantiert der VFV, dass unsere Belange gehört werden.

Hier noch eine Bitte an alle, die schon VFV-Mitglied sind und keine Abbuchungsgenehmigung erteilt haben: Bitte überweist den Mitgliedsbeitrag auf das Konto des VFV (DE48100500000190626500) und nicht auf das DHM-Konto.

Liebe Fahrerinnen und Fahrer, das waren unsere wichtigen Informationen für die Saison 2024. Sollten sich im Laufe des Frühjahrs noch Veränderungen in der Planung ergeben, werden wir diese auf unserer Website www.vfv-dhm.de und per Newsletter veröffentlichen. Eure Fragen beantworten wir wie immer gern – spricht uns bitte einfach an (nennbuero@vfv-dhm.de oder (orga@vfv-dhm.de)

Das DHM-Orga-Team ist schon mitten in den Vorbereitungen für die Veranstaltungen 2024. Wir hoffen, dass auch eure Vorbereitungen auf Hochtouren laufen bzw. bald abgeschlossen sind, so dass unserem Wiedersehen zu den Prüf- und Einstellfahrten in Oschersleben nichts im Wege steht.

Bis dahin mit besten motorsportlichen Grüßen

euer DHM-Orga-Team